

+ Innere Sicherheit im Mitarbeiterbestand.

Die Mitarbeiter der Linie XIV sind zunehmend verstärkten politisch-ideologischen Angriffen des Gegners ausgesetzt, wie im 2. Abschnitt der Arbeit begründet wurde. Hinzu kommt eine fast tägliche Konfrontation mit feindlichen Kräften im Untersuchungshaftvollzug während der Arbeitsprozesse. Es mangelte nicht an Versuchen dieser Kräfte, Mitarbeiter der Linie XIV ideologisch zu zersetzen und zu korrumpieren. Durch den zunehmenden Druck des Gegners auf die Mitarbeiter ist nicht generell auszuschließen, daß der Gegner bei einzelnen Mitarbeitern, insbesondere jüngeren politisch noch nicht gefestigten, Ansatzpunkte für eine Annäherung und schließlich Werbung finden kann. Das verlangt, der inneren Sicherheit in der täglichen Arbeit der Leiter und in der politisch-erzieherischen Arbeit der Mitarbeiter verstärkte Aufmerksamkeit zu widmen, um jegliche ideologische Einbrüche und Versuche des Eindringens in ihrer Entstehung zu erkennen und erfolgreich abzuwehren.

Alle von der Linie XIV einzuleitenden und weiter zu vervollkommnen Maßnahmen zur Gewährleistung einer hohen Ordnung und Sicherheit im Untersuchungshaftvollzug müssen einen maximalen Beitrag zur vorbeugenden Verhinderung von Störungen sowie der Eingrenzung und Einschränkung der real wirkenden Gefahren erbringen. Es ist stets vom Prinzip der Vorbeugung auszugehen. Auf Störungen von Sicherheit und Ordnung ist mit solchen Mitteln und Methoden zu reagieren, die unverzüglich Sicherheit und Ordnung wieder herstellen und negative Auswirkungen, insbesondere durch das Übergreifen auf andere Verhaftete, erfolgreich verhindern. Feindliche Kräfte dürfen keine Chance finden, ihre Pläne, Absichten und Maßnahmen gegen den Untersuchungshaftvollzug und seine Ziele zu realisieren.

Das verlangt ein stetes Eingestelltsein aller Mitarbeiter auf Störungen der Ordnung und Sicherheit und ein der Situation angepaßtes Handeln der Mitarbeiter zur schnellen Unterbindung der Störung und daraus erwachsender weiterer Gefahren. Für alle schwerwiegenden Störungen müssen entsprechende Handlungsvarianten für Mitarbeiter und